

WitzeGuide

COLLABORATORS

	<i>TITLE :</i> WitzeGuide		
<i>ACTION</i>	<i>NAME</i>	<i>DATE</i>	<i>SIGNATURE</i>
WRITTEN BY		March 28, 2025	

REVISION HISTORY

NUMBER	DATE	DESCRIPTION	NAME

Contents

1 WitzeGuide	1
1.1 'Normale' Witze	1
1.2 Heimwerker	1
1.3 DDR - Drogerie	1
1.4 Horizont	2
1.5 DDR - Kneipe (I)	2
1.6 DDR - Kneipe (II)	2
1.7 DDR - Autosalon	3
1.8 Bestattung	3
1.9 Arztwitz (I)	3
1.10 Trabi & Porsche	4
1.11 Alte anner Ampel	4
1.12 Safari	4
1.13 Mittagessen (I)	4
1.14 Mittagessen (II)	5
1.15 Telefon (II)	5
1.16 Im Restaurant	5
1.17 Schulaufsatz	6
1.18 Schafe	6
1.19 Scotty in der Hölle	6
1.20 Unfall	6
1.21 Mitdenken!	7
1.22 Zwillinge	7
1.23 Staubsaugervertreter	7
1.24 Bill Gates ist tot!	8
1.25 'Normale' Witze - Index	8

Chapter 1

WitzeGuide

1.1 'Normale' Witze

Was man halt so unter einem 'normalen' Witz versteht...

[Neues](#)

[Index](#)

1.2 Heimwerker

Für die Heimwerker:
Wir basteln uns eine Herz-Lungen-Maschine.
Wir benötigen dafür: 1 Herz, 1 Lunge, 1 Maschine.
Wie's dann weitergeht erfahren Sie in Band 15 der nützlichen Ratgeber-Reihe "Guter Rat ist teuer", überall im Buchhandel für 9876,50 DM erhältlich.

1.3 DDR - Drogerie

In einer Drogerie:
Kunde:
- "Genosse Drogist, ich hätte gern Rasierklingen. Aber gute. Haben Sie Gillette?"
Drogist:
- "Haben wir nicht. Kommen Sie nächste Woche noch mal vorbei!"

Eine Woche später:

Kunde:

- "Genosse Drogist, wie ist die Sache mit den Gilette?"

Drogist:

- "Leider immer noch nichts."

Der Kunde geht.

Verkäuferin:

- "Aber Herr Wilke, warum schicken Sie den Kunden immer wieder weg? Unterm Ladentisch sind doch genug Gilette!"

Drogist:

- "Liebe Christiane, solange der Kunde »Genosse« zu mir sagt, soll er sich meinetwegen mit Hammer und Sichel rasieren!"

1.4 Horizont

Ein altes Mütterchen in Kasachstan liest die 'Prawda'. In der »Prawda« steht:

- "Der Kommunismus leuchtet am Horizont!"

Nun, das Mütterchen weiß natürlich, was Kommunismus ist:

- wenn es allen Menschen besser geht!

Aber was ist Horizont?

Anfrage an den Sender Jerewan:

- "Was ist Horizont?"

Antwort:

- "Horizont ist - je näher man hinkommt, desto weiter geht er weg!"

1.5 DDR - Kneipe (I)

Schauplatz: eine kleine Kneipe in Ost-Berlin. Zwei Männer unterhalten sich. Fragt der eine:

- "Kennen Sie den Unterschied zwischen Bier und Honecker?"

- "Nein."

- "Bier ist flüssig, und Honecker ist überflüssig."

Darauf der zweite:

- "Kennen Sie den Unterschied zwischen dieser Theke und Ihnen?"

- "Nein."

- "Die Theke bleibt hier, und Sie kommen mit."

1.6 DDR - Kneipe (II)

Nach drei Jahren ist der Typ wieder draußen, und geht wieder in seine Stammkneipe. Dort hockt natürlich auch wieder der STASI-Typ und will ihn gleich mal provozieren:

- "Ach, hallo. Wie gehts? Kennen Sie eigentlich den Unterschied zwischen Honnecker und einem Esel?"

- "Ohhh nein! Ich mache ab sofort *KEINERLEI* Unterschiede mehr..."

1.7 DDR - Autosalon

Kommt nen Mann in einen Autosalon in Leipzig....

- "Guten Tag, der Herr" sagt der gut gekleidete Verkäufer "kann ich ihnen helfen?"
- "Ja," antwortet der Mann, "ich brauch ein neues Auto und ich habe mir gedacht, diesmal soll es was ganz besonderes sein..."
- "Und ... an was hatten Sie da gedacht?"
- "An einen Trabbi."
- "Guuute Wahl mein Herr, ich seh sie verstehen was von Autos. Und was soll er fur eine Ausstattung haben?"

Der Mann erwiedert:

- "2 Farben soll er haben... ROT und GELB."
- "Oooooocchhhh das tut mir abba jezz leid.... den hab ich graaaaade nicht da, abba morgen bekomme ich einen rein, mit automatischen Fensterhebern, Klimaanlage, Servolenkung, 2.0 Liter Einspritzermotor, Turbolader und Funktelefon."

Der Mann:

- "Sagen sie mal, wollen sie mich verarschen ???"

Verkäufer:

- "Wieso, sie haben doch damit angefangen!"

1.8 Bestattung

Kommt ein Mann zum Bestattungsunternehmer, um eine Urne für die Schwiegermutter auszusuchen. Das erste Exemplar soll DM 800 kosten. Es sagt dem Verkäufer, die Urne wäre für die Schwiegermutter. Daraufhin bekommt er eine Urne für DM 400 gezeigt. Ganz verzweifelt wendet er sich an den Verläufer, die Urne wäre doch für die Schwiegermutter. Gäbe es nichts günstigeres?

Sagt der Verkäufer:

- "Dann nehmen Sie doch ein Einmachglas..."
- "Gute Idee, Schwiegermutter hat sowieso immer gern aus dem Fenster geschaut!"

1.9 Arztwitz (I)

Kommt ein Mann zum Arzt und beklagt sich über seinen schlimmen Husten. Er habe schon alles probiert, was Drogerien und Apotheken hergeben, bisher habe nichts genutzt.

Der Arzt verschreibt im ein starkes Abführmittel und bittet den Mann, am nächsten Tag wiederzukommen.

Am nächsten Tag fragt der Arzt:

- "Na, haben sie noch ihren Husten?"

Darauf der Mann:

- "Den Husten habe ich schon noch, aber ich traue mich nicht mehr!"
-

1.10 Trabi & Porsche

Wie einer mit nem Porsche auf der Autobahn ist...
Er schaut in den Rückspiegel und wird von nem Trabbi angeblinkt.
Porsche gibt Gas...170...
Trabbi blinkt.
Porsche gibt Gas...200...
Trabbi blinkt.
Porsche gibt Gas...240...
Trabbi blinkt.
Der Porschefahrer kann gar nicht glauben was er sieht.
Er muß aber rechts rüber.
Der Trabbi gibt Gas - wusch und wech isser....
Der Porschefahrer ist völlig außer sich....
An der nächsten Raststätte fährt er mit seinem Porsche runter
und sieht auch den Trabbi da stehen. Er sofort hin und fragt
den Trabbifahrer was der da wohl für ne Maschine drin hat.
Der Trabbifahrer sagt:
- "'Nen 6-Poligen Wassermotor"
- "EINEN WAAASSS?"
- "Einen 6-Poligen Wassermotor!"
- "Kann ich den mal sehen?"
- "Klar"
Der Trabbifahrer macht die Motorhaube auf.
Der Porschefahrer schaut rein - drinnen sitzen 6 Polen strampeln sich einen ab und schreien "WASSER, WASSER...!!!"

1.11 Alte anner Ampel

Eine alte Frau steht an einer Ampel und spricht einen Jungen an:
- "Kannst du mir wohl bitte über die Straße helfen?"
- "Klar", sagt der Junge, "das mach'ich, sobald die Ampel grün wird."
Da schüttelt die alte Frau den Kopf und sagt:
- "Bei Grün, mein Junge, schaffe ich es selber!"

1.12 Safari

Der Deutsche kommt von der Safari zurück ins Camp.
- "Was haben Sie denn heute so geschossen?"
- "Naja, zwei Anthilopen und 20 Notmis"
- "Notmis???"
- "Naja, diese schwarzen Viehcher, die immer um den Jeep gerannt sind und NOT-MI-NOT-MI-NOT-MI geschrien haben."

1.13 Mittagessen (I)

Kohl, Major und Mitterand sind 'mal wieder in der Pfalz beim Mittagessen. Kohl und Major schmeckt's, nur Mitterand stochert lustlos in seinem Saumagen herum.

Fragt der Major den Kohl:

- "Mitterand scheint's wohl nicht zu schmecken?"

Meint Kohl:

- "Das werden wir gleich haben!"

und flüstert dem Mitterand 'was in's Ohr.

Mitterand fängt plötzlich an zu futtern wie ein Wilder.

Meint Major:

- "Was hast Du ihm denn gesagt, Helmut?"

- "Nun, ich habe ihm in aller Deutlichkeit zu verstehen gegeben, daß er das Saarland zurückbekommt, wenn er nicht aufißt."

1.14 Mittagessen (II)

Nach der Vorlesung fragt ein Student seine Komilitonin:

- "Hey, Kati. Du hast mir ein Date versprochen..."

- "Unter drei Bedingungen: 1. Widme dein Leben der Wohlfahrt.
2. Laß dir dein Hirn amputieren. 3. Koch mir ein Essen."

- "Waaaas?!?"

- "Du hast mich gehört!"

- "Ein Essen kochen?!?"

Später am Abend serviert er:

- "Voila, le Happen-Pappen: Spaghetti a la Sülzow."

Sie meint dazu:

- "Max, du hast die Nudeln frittiert. Das kann doch keiner essen."

- "Richtig, also laß und fummeln."

- "Laß uns essen..."

1.15 Telefon (II)

Treffen sich zwei Männer im Dschungel, einer Trägt einen Telefonmast, der andere eine Telefonzelle.

Fragt der mit der Zelle: "Was machst Du denn hier mit dem Mast."

Sagt der: "Ganz einfach, wenn ein Tiger kommt, stelle ich den Mast hin und klettere rauf. Aber was machst Du hier mit der Telefonzelle?"

- "Ach, viel besser, wenn ein Tiger kommt schmeiße ich die Zelle weg und kann schneller laufen."

1.16 Im Restaurant

Sitzt ein älterer Mann im Restaurant und bekommt sein Steak serviert. Das Teil ist ziemlich zäh und nach einigen Versuchen, das Steak zu zerschneiden und zu kauen, ist er total sauer.

Er nimmt das Steak vom Teller und wirft es in eine Ecke des Restaurants. Die anderen Gäste schauen entsetzt. Anschliessend nimmt er seine Dritten Zähne aus dem Mund, wirft sie dem Steak

hinterher und schreit:

- "DA! FRISS DEN SCHEISS DOCH SELBER!!!"

Ein Mann vom Nachbartisch sieht das, nimmt sein Glasauge raus, wirft es auch hinterher und ruft:

- "Und das will ich sehen!"

1.17 Schulaufsatz

"Mein Vater ist Portier in einem Puff" hat Fritzchen in einem Schulaufsatz geschrieben. Die Lehrerin ist entsetzt:

- "Aber dein Vater ist doch Politiker! Warum hast du denn das nicht geschrieben?"

Fritzchen kleinlaut: "Das weiß ich, aber ich habe mich doch so geschämt..."

1.18 Schafe

Es kommt also ein Schafhirte auf die Weide zu seinen Schafen. Er ist sehr erstaunt, als er seine Schafe zählt. Er hat nicht mehr hundert Schafe, sondern nur noch 99,

- "Naja, ich hab mich wohl verzählt", denkt er.

Am nächsten Tag zählt er aber wieder, und kommt nur noch auf 98 Schafe, außerdem findet er Blutflecken. Der Schafhirte kommt zum Schluß, daß jemand seine Schafe klaut und legt sich für nächste Nacht auf Lauer. Es vergehen einige Stunden, doch gegen 2 Uhr morgens hört er einen Schuß. Der Hirte rennt in diese Richtung und findet einen riesigen Mann mit einem erschossenen Schaf auf der Schulter. Er fragt: "Hey du!! Was hst du bitte schön auf der Schulter?"

Der Typ: "Warum? Das ist meine 33er Winchester, toll gell!"

Der Hirte (verärgert): "Ich meinte die andere Schulter!" und zeigt auf das Schaf.

Der Typ schaut auf das Schaf, verzieht die Augen und schreit:

- "Ääh! Hilfe! Weg du Viech!"

1.19 Scotty in der Hölle

Scotty (der von Raumschiff Entenscheiß) kommt in die Hölle:

- "Käptn, ich weiß nich', der Heizofen fällt gleich auseinander, und die Isolierung is' auch am Ende. Ich kann versuchen, ihn nochma' auf 120 Grad zu bringen, aber lange macht er das nich', dann fliegt uns die ganze Scheiße um die Ohren..."

1.20 Unfall

Nach einem Unfall jammert der Yuppi:

- "Oh nein! Mein Auto! Mein schööönes Auto! Total kaputt..."

Polizist darauf zum Yuppi:

- "Mann! Was jammern Sie denn um Ihr Auto, wo Sie Ihren linken Arm verloren haben!"

Yuppi:

- "Aaah! Meine Rolex! Meine schöne Rolex...!!!"

1.21 Mitdenken!

Die Lehrerin fragt Fritzchen:

- "Was ist das für ein Vogel da draußen?"

- "Ach Frau Lehrerin, das ist eine Drossel."

- "Das ist doch eine Amsel, aber es freut mich, daß du mitgedacht hast..."

(10 min später)

- "Fritzchen, was ist das für ein Baum da draußen?"

- "Ach Frau Lehrerin, das ist eine Buche!"

- "Nein Fritzchen, das ist doch eine Eiche, aber es freut mich, daß du mitgedacht hast..."

(am Ende der Stunde)

Fritzchen: "Darf ich sie auch mal was fragen, Frau Lehrerin?"

Lehrerin: "Natürlich, Fritzchen, frag nur."

- "Was ist hart, hat einen roten Kopf und ist in meiner Hose?"

Die entsetzte Lehrerin mit hochroten Kopf:

- "Aaaaaaaber Fritzchen, das gehört doch nicht in den Unterricht..."

Fritzchen ganz cool:

- "Frau Lehrerin, es ist ein Streichholz, aber es freut mich, daß sie mitgedacht haben..."

1.22 Zwillinge

In die Siegesfeier des Fußballvereins platzt der Masseur mit der Nachricht:

- "Unser Mittelstürmer ist Vater von Zwillingen geworden."

Der Mannschaftskapitän:

- "Da ist ihm ein schöner Doppelpaß gelungen."

In diesem Augenblick kommt der Trainer in die Kabine:

- "Aber vergessen wir nicht die exzellente Vorarbeit unseres Libero."

1.23 Staubsaugervertreter

Ein Zwischenhändler für Staubsauger sucht einen neuen Vertreter. Da stellt sich einer vor, mit den Worten:

- "Guten Tag, ich bin die absolute Nr. 1 der Vertreter und sie

müssen mich einfach einstellen!"

- "Ok, sie sind eingestellt, hier nehmen sie den Staubsauger und verkaufen ihn!"

Der Vertreter geht ab und versucht sein Glück. Nach einer Woche des Mißerfolgs ist er völlig am Ende, da er einfach kein Ding los wird. Er geht also freitags in die Chefetage und schmeißt seinem Chef den Staubsauger auf den Schreibtisch mit den Worten:

- "Ich kündige."
- "Warum das denn?"
- "Ich habe gelogen, ich bin gar nicht die Nr. 1."
- "Wie bitte?"
- "Der, welcher ihnen dieses Scheißding angedreht hat, ist die wahre Nr. 1!"

1.24 Bill Gates ist tot!

Kalifornien - Bill Gates, der reichste Amerikaner und Microsoft-Chef wurde heute auf dem Weg zur Arbeit erschossen. Der Täter konnte sofort festgenommen werden, es handelte sich um den 30 Jahre alten Programmierer Paul Mitchell, einen Angestellten von Gates der mit der Entwicklung von Applikationen für Microsoft Betriebssysteme betraut war. Bei der Festnahme brüllte er ständig: "640kb ought to be enough for anybody!", "Win NT is coming soon", "Visual Basic makes programming easier" und "OLE OLE OLE". Ausserdem hielt er in der linken Hand eine Computermouse, mit der er wie von Sinnen ständig klickte. Eine Verurteilung wegen Mordes ist unwahrscheinlich, da der Täter offenbar geistig verwirrt war. Nachdem die Nachricht von Gates Tod publik wurde, sah man überall in der Welt kathodenstrahlgebräunte Menschen aufstehen und wilde Freudentänze auffuehren. Sie alle wurden in eine psychiatrische Klinik eingeliefert. (mcg)

1.25 'Normale' Witze - Index

Version 1.00:

Alte anner Ampel	Arztwitz (I)
Bestattung	DDR - Autosalon
DDR - Drogerie	DDR - Kneipe (I)
DDR - Kneipe (II)	Heimwerker
Horizont	Mittagessen (I)
Mittagessen (II)	Safari
Trabi & Porsche	

Version 1.01:

Im Restaurant	Schafe
Schulaufsatz	Scotty in der Hölle
Telefon (II)	

Version 1.02:

Mitdenken!

Unfall

Version 1.03:

Zwillinge

Version 1.1:

Bill Gates ist tot!

Staubsaugervertreter